

MARKNEUKIRCHEN – WIEN –



NEW YORK – NAZARETH

Martin D-180

Wir schreiben das Jahr 1796. In Markneukirchen wird Christian Friedrich Martin geboren, der zuerst bei seinem Vater und ab dem 15. Lebensjahr bei Stauffer Gitarren in Wien das Handwerk des Instrumentenbauers erlernte. Nach Heirat und Rückkehr aus Wien beschloss er recht bald, sein Geschäft aufzugeben und Sachsen zu verlassen. Die Zunft der sächsischen Geigenbauer stand in der Gunst des hiesigen Königs und pochte auf ihr alleiniges Recht im Gitarrenbau. Damals Grund genug für ihn, in die USA übersiedeln, um dort sein Glück zu versuchen.

Von Jean Chapeau

Im September 1833 wanderte er nach New York aus und eröffnete dort sein Gitarrenbaugeschäft. 2013 jährt sich die Grundsteinlegung des mittlerweile sehr umfangreich angewachsenen und immer noch familiengeführten Unternehmens zum 180. Mal. Und was würde wohl besser passen als eine an einer D-45 Dreadnought orientierte D-180. Zum Geburtstag spendiert Christian Frederick Martin IV. dieser Gitarre alle Besonderheiten eines Golden-Era-Modells: massive Adirondack-Fichtendecke und massives Madagaskar-Palisander für Boden und Zarge. Die Beibalkung im Inneren des Schallkörpers ist mit einem X-Bracing ausgeführt, wie es der Gründer des Hauses in der 1840er Jahren perfektioniert hat. Zur Vollkommenheit verfeinert wird das äußere Erscheinungsbild mit Art Deco Inlays, die sich entlang des Griffbretts, der Brücke und der Kopfplatte dezent in feinen Linien abzeichnen. Diese stammen von Aulson Inlays aus Maryland, die schon so manche edle Akustik und Electric aus den USA optisch mit ihren aufwendigen Intarsien vervollkommen haben.

Für eine Anniversary-Akustik fällt sie zwar eher dezent aus, aber hier gilt die Devise: In Schlichtheit glänzen! Ihre volle Pracht entfaltet sie natürlich beim Anspielen. Nicht umsonst hat der Gründer von Martin Guitars jahrelang seine Passion an den verschiedenen Orten der Welt verfeinert. Die D-180 verbindet das Wissen um Gitarrenbau und die heute noch meisterliche Umsetzung. ■



DETAILS

Hersteller: C.F. Martin Guitars

Modell: D-180, basierend auf einer D45,

Limited Edition 180th Anniversary

Bauart: Dreadnought Steelstring

Hals-/Korpusverbindung: Mahagoni Block mit Dovetail Joint am 14. Bund

Korpus: Adirondack-Fichtendecke massiv und Madagaskar-Palisander massiv für Boden & Zarge

Korpusgröße (BxTxL): 39,68/12,38/50,80 cm

Inlays: Decke im Style 42, Boden D45 Golden Era

Rosette: D-180

Binding: gemasertes Ivoroid

Bebalkung: Standard „X“ Scalloped (Golden Era-Style), Forward Shifted, Balken aus massiver Adirondack-Fichte

Hals: ausgewähltes Hartholz

Sattel: Knochen

Halsform: modified V

Mensur: 25.4"/64,51 cm

Bünde: 20

Griffbrett: massives Ebenholz mit 180th Anniversary Einlage am 12. Bund

Griffbrettbreite (1./12.): 4,44 /5,71 cm

Kopfplatte: mit massiver Madagaskar Palisander Auflage, Intarsien und D-180 Schriftzug

Brücke: massives Ebenholz „1930s Style Belly Long Saddle“ mit feinsten Intarsien und Knochensattel

Mechaniken: Waverly Gold 4060 mit Butterbean Knobs

Pickguard: Delmar Tortoise Color

Lackierung: Hochglanz, Vintage-getönt

Besonderheiten: Martin Koffer bestickt, Innen-Label unterschrieben von C.F. Martin IV mit einzelner Nummerierung

Preis: 17.800 Euro, inkl.

besticktem Formkoffer

Vertrieb: AMI Musical Instruments

www.martin-gitarren.de

www.martinguitar.com

www.aulsoninlay.com

